

PDF
DOWNLOAD

E-Book
komplett

Kopiervorlagen mit Lösungen

Sekundarstufe 1

Hello Simon!
What are
you doing?

I'm looking for
my bike key.
I've lost it again!



Ludwig Waas

Die Zeiten im Englischen

Eine Nachschlage- und Übungsgrammatik
ab Klasse 7

BRIGG
VERLAG
Büchler

BRIGG
VERLAG
Büchler

Stöbern Sie in unserem umfangreichen Verlagsprogramm unter

www.brigg-verlag.de

Hier finden Sie vielfältige

- **Downloads** zu wichtigen Themen
- **E-Books**
- gedruckte **Bücher**
- **Würfel**

für alle Fächer, Themen und Schulstufen.

© by Brigg Verlag C. Büchler, Beilingerstr. 21, 86316 Friedberg, Inhaberin: Claudine Büchler
Alle Rechte vorbehalten.

Das Werk als Ganzes sowie in seinen Teilen unterliegt dem deutschen Urheberrecht. Der Erwerber des Werkes ist berechtigt, das Werk als Ganzes oder in seinen Teilen für den eigenen Gebrauch und den Einsatz im Unterricht zu nutzen. Die Nutzung ist nur für den genannten Zweck gestattet, nicht jedoch für einen weiteren kommerziellen Gebrauch, für die Weiterleitung an Dritte oder für die Veröffentlichung im Internet oder in Intranets. Eine über den genannten Zweck hinausgehende Nutzung bedarf in jedem Fall der vorherigen schriftlichen Zustimmung des Verlags.

Der Brigg Verlag kann für die Inhalte externer Sites, die Sie mittels eines Links oder sonstiger Hinweise erreichen, keine Verantwortung übernehmen. Ferner haftet der Brigg Verlag nicht für direkte oder indirekte Schäden (inkl. entgangener Gewinne), die auf Informationen zurückgeführt werden können, die auf diesen externen Websites stehen.

Bestellnummer: 199DL

ISBN 978-3-95660-199-6 (Druckausgabe)

www.brigg-verlag.de



Ludwig Waas

Die Zeiten im Englischen

Eine Nachschlage- und Übungsgrammatik

ab Klasse 7

Kopiervorlagen mit Lösungen

BRIGG  VERLAG

© by Brigg Verlag C. Büchler, Beilingerstr. 21, 86316 Friedberg, Inhaberin: Claudine Büchler
Alle Rechte vorbehalten.

Das Werk und seine Teile sind urheberrechtlich geschützt.

Jede Nutzung in anderen als den gesetzlich zugelassenen Fällen bedarf der vorherigen schriftlichen Einwilligung des Verlages.

Hinweis zu §§ 60 a, 60 b UrhG: Weder das Werk noch seine Teile dürfen ohne eine solche Einwilligung an Schulen oder in Unterrichts- und Lehrmedien (§ 60 b Abs. 3 UrhG) vervielfältigt, insbesondere kopiert oder eingescannt, verbreitet oder in ein Netzwerk eingestellt oder sonst öffentlich zugänglich gemacht oder wiedergegeben werden. Dies gilt auch für Intranets von Schulen.

Linguistische Beratung: Jeff Kent/John Dickie

Illustrationen: Inka Grebner

Layout/Satz: PrePress-Salumae.com, Kaisheim

Inhalt

Vorwort	5
---------------	---

Das Aktiv

• Aktiv Gegenwart	6
1. <i>Present Simple</i> (She plays.)	6
2. <i>Present Progressive</i> (= Continuous) (She is playing.)	11
3. <i>Present Simple</i> und <i>Present Progressive</i> im Vergleich (She plays. – She is playing.)	16
• Aktiv Zukunft	20
4. <i>will-Future</i> (She will play.)	22
5. <i>going-to-Future</i> (She is going to play.)	25
6. Zukunft durch Gegenwartsformen ausdrücken (She is playing./She plays.)	29
7. <i>Future Progressive</i> (She will be playing.)	31
8. <i>Future Perfect</i> (She will have played.)	33
9. <i>Future Perfect Progressive</i> (She will have been playing.)	36
• Aktiv Vergangenheit	38
10. <i>Past Simple</i> (She played.)	38
11. <i>Present Perfect</i> (She has played.)	43
12. <i>Past Simple</i> und <i>Present Perfect</i> im Vergleich (She played. – She has played.)	47
13. <i>Past Perfect</i> (She had played.)	52
14. <i>Present Perfect Progressive</i> (She has been playing.)	56
15. <i>Past Progressive</i> (She was playing.)	61
16. <i>Past Perfect Progressive</i> (She had been playing.)	64
• Aktiv Konditional	68
17. <i>Conditional I</i> (She'll play, if ...)	69
18. <i>Conditional II</i> (She would play, if ...)	72
19. <i>Conditional II Progressive</i> (She would be playing, if ...)	75
20. <i>Conditional Perfect</i> (She would have played, if ...)	77
21. <i>Conditional Perfect Progressive</i> (She would have been playing, if ...)	81

Das Passiv

• Passiv Gegenwart	84
22. <i>Present Simple Passive</i> (She is helped.)	84
23. <i>Present Progressive Passive</i> (She is being helped.)	89
• Passiv Zukunft	91
24. <i>will-Future Passive</i> (She will be helped.)	91
25. <i>going-to-Future Passive</i> (She is going to be helped.)	92
• Passiv Vergangenheit	95
26. <i>Past Simple Passive</i> (She was helped.)	95
27. <i>Past Progressive Passive</i> (She was being helped.)	100
28. <i>Present Perfect Passive</i> (She has been helped.)	101
29. <i>Past Perfect Passive</i> (She had been helped.)	103
• Passiv Konditional	
30. <i>Conditional Passive</i> (She will be helped, if ... – She would be helped, if ... – She would have been helped, if ...)	105
• Mixed tenses	108
Lösungen	109
Quellen	113

Vorwort

Die englischen Zeiten (*tenses*) gehören zu den schwierigsten grammatischen Bereichen der englischen Sprache. Die Auswahl der passenden Zeitform ist zuallererst abhängig von der Situation der Handlung. Fast alle Zeitformen haben mehrere Funktionen. So wird z. B. die Zeitform des *Present Progressive* (= *Present Continuous*) nicht nur verwendet, um die Gleichzeitigkeit von Sprechen und Handeln auszudrücken, sondern auch, um ein Ereignis anzukündigen, das in der nahen Zukunft geschieht oder erwartet wird.

Zielgruppe

Dieses Buch ist für Lernende gedacht, die bereits ein grammatisches Grundwissen besitzen. Es muss nicht von der ersten bis zur letzten Seite der Reihe nach durchgearbeitet werden. Vielmehr können mithilfe des Inhaltsverzeichnisses bestimmte Kapitel zur näheren Betrachtung und Bearbeitung ausgewählt werden. Aktueller Lernstoff wird so vertieft, Fragen und Probleme können geklärt werden. Und sicherlich können sich nicht nur Schüler hier Rat holen.

Aufbau

Jedes der 29 Kapitel ist einer Zeitform im Aktiv bzw. Passiv gewidmet. Zusätzliche Kapitel behandeln Zeitformen, die besonders häufig fehlerhaft verwendet werden. Formen, die leicht verwechselt werden, sind hier einander gegenübergestellt (z. B. *Present Progressive* und *Present Simple* oder *Past Simple* und *Present Perfect*).

- Jedes Kapitel beginnt mit Angaben zu den Möglichkeiten der **inhaltlichen Aussage** der betreffenden Zeitform.
- In einem kompakten Text in Gesprächsform wird anschließend in **Beispielen** dargestellt, wie die Zeitform verwendet wird. Besonderer Wert wird darauf gelegt, dass die **Situation**, in der die Zeitform Anwendung findet, klar dargestellt ist – dies geschieht meist durch eine **Illustration**.
- Die inhaltliche Aussage der Beispiele aus dem Text wird kurz erklärt.
- Es schließen sich **Übungen** an, in denen die Zeitformen situationstypisch zu verwenden sind – oft auch in Abgrenzung von anderen Zeitformen.
- Im Anhang des Buches sind zum Abgleich die **Lösungen** aufgeführt. Fehler sollten zum Anlass genommen werden, die Erklärungen noch einmal genau durchzuarbeiten.

Lernschritt 1

Grundsätzlich wird das **Present Simple** verwendet, wenn ausgedrückt werden soll,

- A** ... dass etwas immer so ist.
- B** ... dass etwas immer wieder geschieht oder nie geschieht.
- C** ... dass in der Zukunft etwas geschehen wird, was durch ein Programm oder einen Fahrplan festgelegt ist.

Für diese drei Aussagemöglichkeiten findest du im folgenden Dialog Beispiele.

At the coffee shop

Miriam : Nice to see you, Roger.

Do you often have coffee here?

Roger: No, I usually go straight home after work.

I don't like to stay in town longer than necessary.

And I'm quite tired in the evenings.

Miriam: What time do you start work?

Roger: I start at seven in the morning and finish

at seven in the evening.

Miriam: That's quite a long day indeed. And today?

Roger: Today I'm here because I go to a language course every Monday evening.

And I use the time until it starts to have a little snack.

Miriam: I see.

Roger: I'm afraid, I have to go now, Miriam.

My evening class starts at 8 o'clock and that's in five minutes.

Maybe we can meet here again next Monday.



I start at seven in the morning and finish at seven in the evening.

Es ist **immer so**.

I go to a language course every Monday.

Etwas geschieht **immer wieder**. (Hier: jeden Montagabend.)

My course starts at 8 o'clock.

Rogers Satz bezieht sich auf einen Zeitpunkt **in der Zukunft**, der durch ein **Programm** festgelegt ist.

Lernschritt 2

Und hier findest du das Present Simple in allen Personalformen:

Singular (Einzahl)

I	work	} very long hours.
You	work	
He	<u>works</u>	
She	<u>works</u>	
It	<u>works</u>	

Plural (Mehrzahl)

We	work	} very long hours.
You	work	
They	work	

→ Weshalb wurden hier drei Verbformen unterstrichen?

Lernschritt 3

Es wird behauptet, dass viele Schüler das „3.-Person-Singular-s“ vergessen, also das **-s**, das im *Present Simple* an ein Verb angehängt wird, wenn etwas über eine Person oder Sache (he, she, it) gesagt wird.

Beweise, dass du nicht zu diesen Schülern gehörst.

→ Hänge ein **-s** an – aber nur, wenn nötig.

1. Tom want _____ to watch television this evening.
2. You need _____ a car for that job.
3. She play _____ with her little brother every day.
4. Children drink _____ cherry juice with their meals.

Lernschritt 4

Wenn man einen Fragesatz bildet, braucht man in der Regel das Hilfsverb „do“ bzw. „does“ (3. Person Singular).

1. Does Tom want to watch TV in the evening?
2. Do you need a car for that job?
3. Does she play with her little brother?
4. Do children drink cherry juice?

→ Unterstreiche auch in den Sätzen 3 und 4 das Hilfsverb und das Hauptverb.

Lernschritt 5

Auch bei Fragesätzen, die mit einem Fragepronomen beginnen (who?, where?, when?, how? ...), braucht man in der Regel das Hilfsverb „to do“.

Where **do** you **play** tennis?

Wo spielst du Tennis?

→ Frage nach den unleserlichen Angaben in diesen Sätzen:

1. They play tennis at xxxxxxxxxxxxxxxx.

Where _____

2. A pound of grapes costs £ xx.

3. Charlie watches TV after xxxxxxxxxxxxxxxxxxxx.

4. Carol plays xxxxxxxxxxxxxxxxxxxx every Saturday.

5. I get up at xx o'clock.

6. Fanny and Eve have sports lessons xxxxx times a week.

Lernschritt 6

Bei der Verneinung wird ebenfalls das Hilfsverb „to do“ gebraucht.

1. Tom doesn't (does not) watch TV in the evening.
2. You don't (do not) need a car for that job.

→ Übersetze die folgenden verneinten Sätze:

3. Sie spielt nicht mit ihrem kleinen Bruder.

4. Kinder trinken kein Bier zu (*with*) ihren Mahlzeiten.

Lernschritt 7

→ Bilde Aussagesätze, verneinte Sätze und Fragesätze.

1. Frage Jenny, ob sie am Wochenende Zeit hat.

2. Sage, dass du gewöhnlich am Morgen Radio hörst.

3. Sage, dass du dieses Jahr nicht nach Australien fliegst.

4. Frage Bob, ob er gerne in die Schule geht.

5. Sage, dass Herr Reynolds gerne Auto fährt.

6. Sage, dass du nicht nach 9 Uhr ins Bett gehst.

7. Sage, dass du abends keinen Alkohol trinkst.

8. Frage Carol, ob Jack oft mit ihr in den Park geht.

Lernschritt 8

Erinnerst du dich? Eingangs hast du gelernt, dass es drei Aussagemöglichkeiten gibt, bei denen **Present Simple** gebraucht wird (Seite 6).

→ Entscheide bei folgenden Sätzen, um welche Aussagemöglichkeit es sich handelt! Schreibe nur den Buchstaben in den Kreis.

→ Übersetze dann den Satz.

1. Johnny spricht Französisch.

A

2. Ich esse viel Gemüse.

3. Mary geht oft ins Kino.

4. Die Schule endet um 1 Uhr.

5. Ich fahre nicht mit dem Rad in die Schule, wenn (*when*) es regnet.

6. Nimmst du den 10-Uhr-Zug?

7. Wo wohnen deine Eltern?

Lernschritt 1

Das **Present Progressive** wird verwendet,

- A** ... wenn ausgedrückt werden soll, dass eine Handlung im Augenblick des Sprechens abläuft.
- B** ... wenn ein längerer Vorgang, der gerade abläuft, noch nicht abgeschlossen ist. – Der Sprecher drückt aus, dass der Vorgang bald wieder vorbei ist.
- C** ... wenn etwas öfter geschieht und man sich darüber ärgert.
- D** ... wenn von einer festen Vereinbarung oder einem Plan (für die Zukunft) die Rede ist.

Für diese drei Aussagemöglichkeiten findest du im folgenden Dialog Beispiele.

A telephone call

Simon: Hi Andy.

Andy: Oh, hello Simon.

Simon: What are you doing ?

Andy: I'm looking for my bike key. I've lost it again.
I'm always losing it.

Simon: Me too. That's why I always go to school by bus.

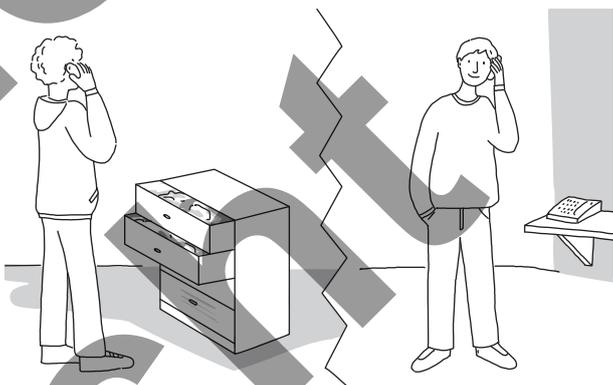
By the way. Would you like to go to the football match with me next Saturday afternoon?

Andy: To the football match?

Simon: Yes. We can go by bus.

Andy: Sorry, Simon, I can't. I'm visiting my cousin in hospital on Saturday afternoon.

Simon: I see. Well, give him my best.



What are you doing?

Simon möchte wissen, was Andy **gerade zu dem Zeitpunkt** macht, zu dem er anruft.

I'm looking for my bike key.

Andy ist **schon eine Weile dabei**, seinen Fahrradschlüssel zu suchen.
Nach der kurzen Unterbrechung durch das Telefongespräch **geht** die Suche **weiter**.

I'm always losing it.

Andy hat schon **öfter** seinen Fahrradschlüssel verlegt und **ärgert sich** darüber.

I'm visiting my cousin in hospital next Saturday afternoon.

Der Besuch bei seinem Cousin im Krankenhaus ist für den kommenden
Samstagnachmittag **fest geplant**.

Meist ist hier eine Zeitangabe dabei: next week; on Saturday afternoon; at the weekend ...

Lernschritt 2

So wird das **Present Progressive** gebildet.

I	am	}	+ Verbstamm + -ing
you	are		
he/she/it	is		
we	are	}	
you	are		
they	are		
Beispiel:			
It	is		raining.

→ Bilde nun nach dieser Regel Sätze im **Present Progressive**.

(Die Ausrufezeichen bedeuten, dass das Verb in der **-ing**-Form etwas anders geschrieben wird.)

- I _____ next to my car. (stand)
- You _____ on my chair. (sit) !
- Barry _____ coffee. (drink)
- Ruth _____ an interesting book. (read)
- The dog _____ after the children. (run) !
- We _____ along an old canal. (walk)
- You _____ a Bavarian speciality. (eat)
- Luca and Bastian _____ their shirts. (change) !

Lernschritt 3

→ Formuliere nun die Fragen zu folgenden Antworten.
Schau dir zunächst das Beispiel an.

1. Who are you calling, Norman?

I'm calling my friend Angie.

2. What _____?

I'm drinking a fruit cocktail.

3. When _____?

They are leaving at 7 o'clock in the morning.

4. Why _____?

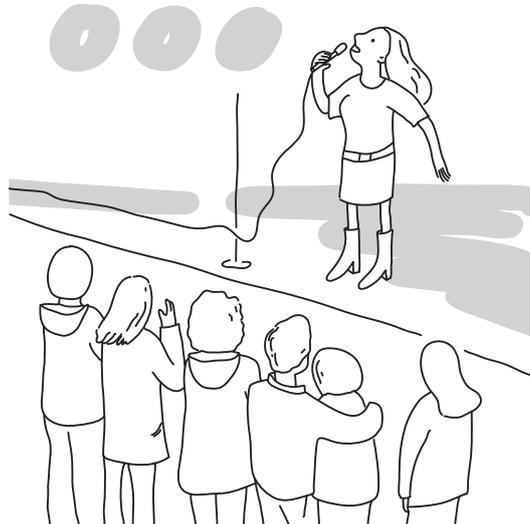
We are laughing because the joke was very funny.

5. _____?

No, we aren't playing chess. We are playing backgammon.

6. _____?

No, she isn't singing in Italian. She is singing in Spanish.



Lernschritt 4

→ Bilde nun **verneinte Sätze im Present Progressive**.

1. Norman – do his homework

Norman isn't doing his homework. He is playing with his smartphone.

2. Barbara – hide in the shed

_____. She is in the house.

3. we – wait for a bus

_____. We are looking for a taxi.

4. I – go on holiday to Canada this year

_____. I'm spending two weeks
in Russia.

Lernschritt 5

→ In Lernschritt 1 hast du gelernt, dass das *Present Progressive* in 4 verschiedenen Situationen verwendet wird (A, B, C, D). Schau dir die folgenden Sätze an und schreibe die richtigen Buchstaben in die Kreise.

1. "I can't get any money out of this machine because I forgot my pin number again.
I'm always forgetting it."

C

2. "My friend is going to the circus this evening.
Have you seen the performance yet?"

3. "Hello, Brian. This is Mark.
What are you doing at the moment?"

4. "Anna, where are you?"
"I'm in the bathroom. I'm having a shower. It's wonderful!"

Lernschritt 6

Es wäre ein Wunder, wenn es keine Ausnahmen von der Regel gäbe!



I feel
I'm ~~feeling~~ the heat of the sand.

Verben der passiven Wahrnehmung bilden gewöhnlich **keine -ing-Form!**

Wichtige Verben der passiven Wahrnehmung sind folgende:

to feel, to hear, to see, to taste, to notice (bemerken)

Weitere wichtige Verben, die gewöhnlich **keine -ing-Form** bilden, sind:

to believe, to think, to remember, to forget, to doubt (zweifeln)
to like, to prefer, to love, to hate
to want, to wish, to hope

Du musst sie dir gut merken, bevor du die nächste Übung machst.

→ **Present Progressive oder Present Simple?**

Übersetze folgende Sätze bzw. fülle die Lücken aus.

1. Santa Claus is on the roof of the house.

We _____ (hören) the noise on the roof.

2. Mr Klocker _____ (sitzt) in the living-room.

He _____ (schaut) the news on TV.

3. "Look, William _____ (redet) to an old man. He played a trick on him a couple of years ago. I _____ (glaube), he still _____ (hasst) him for that."

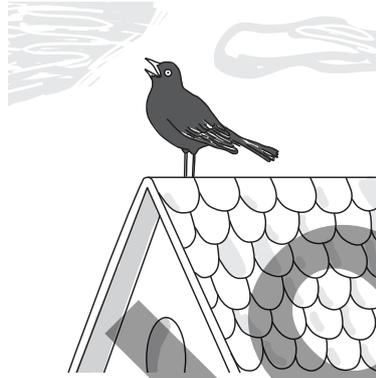
4. "Look at the plane."

"Yes, I _____ (sehe) the vapour trails (Kondensstreifen)."

5. "Today is your sister's birthday? I _____ (wünsche) her all the best."

Lernschritt 1

Es ist nicht immer leicht zu entscheiden, wann man das *Present Simple* und wann man das *Present Progressive* verwenden muss. Das kommt daher, dass wir im Deutschen nur eine Gegenwartsform haben und keinen Unterschied machen, ob etwas **gerade im Augenblick des Sprechens stattfindet – also vorübergehend –**, oder **ob etwas dauerhaft so ist bzw. sich wiederholt**.



Beispiel 1: *Present Progressive*

Look! The blackbird **is sitting** on the roof and **singing** its song.

(Schau, die Amsel **sitzt** auf den Dach und **singt** ihr Lied.)

Hier benutzt der Sprecher das *Present Progressive*, weil die Amsel **im Augenblick des Sprechens gerade** dort sitzt und singt.

Beispiel 2: *Present simple*

Every evening the blackbird **sits** on the roof and **sings** its song.

(Die Amsel **sitzt** jeden Abend auf dem Dach und **singt** ihr Lied.)

Hier möchte der Sprecher ausdrücken, dass es sich um einen **wiederholten Vorgang** handelt (**jeden Abend**). Deshalb benutzt er das *Present Simple*.

Im Englischen kann man also genauer ausdrücken, was gemeint ist. Im Deutschen behelfen wir uns mit zusätzlichen Wörtern:

jetzt, gerade, soeben, im Augenblick, schau!

Im Englischen findet man entsprechend:

now, at the moment, just, look!

Man nennt diese Wörter **Signalwörter für das Present Progressive**. Sie signalisieren, dass es sich um einen Vorgang handelt, der **im Augenblick des Sprechens** abläuft.

Aktiv Gegenwart 3. Present Simple und Progressive im Vergleich

Wenn wir dagegen einen **wiederkehrenden Vorgang** meinen, so können wir im Deutschen zum Beispiel folgende Wörter benutzen:

jede Woche/jeden Tag/jedes Wochenende, immer, oft, manchmal, nie

Im Englischen gibt es diese Wörter auch:

every week/every day/every weekend, always, often, sometimes, never

Sie nennt man **Signalwörter für das Present Simple**, weil sie uns signalisieren, dass ein Vorgang immer wieder stattfindet.

Vorsicht bei **always**: Wie wir auf Seite 11/12 gesehen haben, wird *always* auch in Sätzen verwendet, die Ärger ausdrücken. Dann verwendet man das *Present Progressive*!

Signalwörter sind ein gutes Hilfsmittel, kommen aber nicht in jedem Satz vor. In diesem Fall muss man aus dem **Sinnzusammenhang** erschließen, was gemeint ist.

Hier findest du noch ein Beispiel:

Das Futterhäuschen, das du mir letzten Herbst geschenkt hast, hängt in unserem Apfelbaum.

→ The birdhouse you gave me last autumn hangs in our apple tree.

Der Sprecher drückt aus, dass der Platz des Futterhäuschens im Apfelbaum ist. Das ist so und wird sich nicht ändern. Deshalb steht hier das **Present Simple**.

Man könnte sich aber auch vorstellen, dass der Satz im **Present Progressive** steht.

→ The birdhouse you gave me last autumn is hanging in our apple tree.

Dann würde der Sprecher allerdings betonen, dass das Futterhäuschen jetzt gerade und nur für eine bestimmte Zeit (Winter) im Apfelbaum hängt, dass es aber danach wieder abgehängt wird.

Lernschritt 2

Bei der folgenden Übersetzungsübung musst du entscheiden, ob das **Present Progressive** oder das **Present Simple** verwendet werden muss.

- Schau dir dazu die Regeln auf Seite 6 und Seite 11 noch einmal genau an. Hast du sie schon „im Kopf“?
- Berücksichtige auch, dass bei bestimmten Verben keine *-ing*-Form gebraucht wird (Seite 15).
- Achte auf Signalwörter.

Aktiv Gegenwart 3. Present Simple und Progressive im Vergleich

→ Wende nun diese Regeln an und übersetze. Begründe in Stichworten, warum du **Present Progressive** bzw. das **Present Simple** gewählt hast.

Football fans

1. Jimmy und Sam gehen am Wochenende gewöhnlich ins Fußballstadion.

*Jimmy and Sam usually **go** to the football stadium at the weekend.*

Present Simple. Begründung: Geschieht immer wieder. Signalwort: usually.

2. Aber diesmal sehen sie sich das Spiel im Fernsehen an. Es steht 2 : 1.

_____ The score is 2 : 1.

3. Sam meint, dass es draußen zu kalt ist.

Mother and daughter

4. Die Sonne geht im Osten auf. Im Westen geht sie unter.

5. Der rote Himmel im Osten zeigt, dass sie gerade aufgeht.

On Saturday morning

6. Herr Davis kauft jeden Samstag beim Bäcker Brötchen.

7. Hier fährt er mit seinem Rad zur Bäckerei.

Aktiv Gegenwart 3. Present Simple und Progressive im Vergleich

Nice father

8. Peggy: Was machst du gerade?

9. Bianca: Ich putze gerade mein Fahrrad.

10. Ich putze immer am Wochenende mein Rad.

11. Peggy: Mein Vater putzt immer mein Rad für mich.

Smoking friend

12. Mutter: Dein Freund raucht immer, wenn er dich besucht. Das ganze Zimmer riecht nach Rauch.

13. Sohn: Zu Hause raucht er nie.

14. Mutter: Ich finde das unmöglich.

Aktiv Zukunft

Lernschritt 1

Im Englischen gibt es verschiedene Zeitformen, mit denen zukünftige Ereignisse beschrieben werden können. Bevor wir darauf eingehen, werfen wir einen kurzen Blick auf die Bildung der Zukunftsform im Deutschen, um sie mit dem Englischen zu vergleichen.

- Was wirst du am Wochenende machen?
- Ich werde mit meinen Freunden Volleyball spielen.

Du sagst wahrscheinlich:

Ja, das ist ein deutscher Satz in der Zukunftsform („werden“ + Infinitiv).

Aber man kann genauso gut sagen:

- Was machst du am Wochenende?
- Ich spiele mit meinen Freunden Volleyball.

Im Deutschen gibt es also zwei Möglichkeiten, um die Zukunft auszudrücken. In der Umgangssprache wählen wir meistens ein Verb im Präsens.

Im Englischen ist das mit dem *Present Simple* in der Regel nicht möglich.

~~What do you do at the weekend?
I play volleyball with my friends.~~

Im Englischen heißt es:

- What are you going to do at the weekend?
- I 'll play volleyball with my friends. (I will play ...)

Wir haben hier das „going to“-*Future* und das „will“-*Future*. Näheres dazu erfährst du ab Seite 22.

Lernschritt 2

→ Hier geht es jeweils um ein Ereignis in der Zukunft. Streiche die **grammatikalisch falschen** Übersetzungen durch.

Rahme den richtigen Satz ein!

1. Alle meine Freunde sehen sich heute Abend ein Fußballspiel an.

- a) All my friends watch a football match this evening.
- b) All my friends are going to watch a football match this evening.

2. Fährst du dieses Jahr wieder per Anhalter nach Paris?

- a) Are you going to hitchhike to Paris again this year?
- b) Do you hitchhike to Paris again this year?

Aktiv Zukunft

3. Warte einen Moment. – Ich helfe ihr das Gepäck zu tragen, weil sie alt ist.

- a) I help her to carry the luggage, because she's old.
- b) I'll help her to carry the luggage, because she's old.

4. Ich reite das Pferd Samba in unserem Urlaub auf dem Reiterhof.

- a) I ride the horse Samba on our holiday at the horse farm.
- b) I'm going to ride the horse Samba on our holiday at the horse farm.

5. Mach dir keine Sorgen. Ich bringe dich zum Flughafen.

- a) Don't worry. I'll take you to the airport.
- b) Don't worry. I take you to the airport.

6. Ich glaube, dass unser Flugzeug in einer halben Stunde in Moskau landet.

- a) I think our plane will land in Moscow in 30 minutes.
- b) I think our plane lands in Moscow in 30 minutes.

Lernschritt 1

Das **will-Future** ist eine Zukunftsform des Verbs. Es wird verwendet,

- A ... wenn man spontan sagt, was man tun wird.
- B ... wenn man etwas voraussagt/prophezeit.
- C ... wenn man sagt, was man sich erhofft oder befürchtet.
- D ... wenn man sagt, was unter bestimmten Umständen (when, if) geschehen wird.**
- E ... wenn man jemanden um einen Gefallen bittet.
- F ... wenn man jemandem etwas anbietet oder verspricht.

Paul's American girlfriend

Paul: Are you hungry, Jennifer?

Jennifer: Yes, a little.

Paul: Look, there's a nice Bavarian restaurant over there.

Jennifer: Yes, but I'm afraid it very expensive.

We a fortune for two meals. I just want something small and cheap.

Paul: Don't worry, Jennifer. You're my guest today.

for your meal. And I'm sure we something you .

Jennifer: Why, thank you, Paul. Okay, then let's go in.

Paul: Let's sit here near the window. that okay for you?

Jennifer: Yes, sure. I want to go and wash my hands. you an eye on my handbag?

Paul: Yes, of course.

Jennifer: What looks good on the menu?

Paul: Well, they've got "Kaiserschmarrn mit Apfelmus". That's a kind of cut-up and sugared pancake with raisins, served with applesauce. It's a Bavarian speciality. I promise you it delicious.

Jennifer: Sounds good. I that.

Paul: I think I it, too. When the waiter comes, I him.



I'm afraid it very expensive.
Jennifer **befürchtet**, dass das Restaurant sehr teuer ist. (I'm afraid ...)

We'll have to pay a fortune for two meals.
 Sie **prophezeit** (sagt voraus), dass sie ein „Vermögen“ zahlen müssen.

I'll pay for your meal.
 Paul **verspricht** Jennifer, dass er für ihr Essen zahlen wird.

I'm sure we'll find something you'll like.
 Paul **hofft** (ist fast sicher), dass sie etwas finden werden, was Jennifer gerne isst.

Will that be okay for you?
 Paul erhofft sich eine Zusage von Jennifer.

Will you keep an eye on my handbag?
 Jennifer **bittet** Paul, kurz auf ihre Handtasche aufzupassen.

I promise you'll find it delicious.
 Paul **verspricht** ihr, dass der Kaiserschmarrn ihr schmecken wird.

I'll have that, (too).
 Jennifer und Paul **entscheiden sich spontan**, den Kaiserschmarrn zu nehmen.

When the waiter comes, I'll tell him.
 Paul gibt die Bestellung auf, **wenn** (sobald) der Kellner kommt.

Lernschritt 2

So wird das **will-Future** gebildet.

I you he/she/it	}	+ will ('ll)	+ Verb in der Grundform
we you they			
Beispiel:			
She	will	arrive	at 9 pm.
I	'll	pay	for your meal.

→ Finde nun heraus, weshalb hier jeweils das will-Future verwendet wird.
Schreibe es dazu.

1. It's a bit hot in here. I'll turn down the heating, okay?
spontaner Entschluss

2. He hopes he'll get a new bike for Christmas.

3. Ben, will you repair Mother's bike, please?

4. Ollie will repair it.

5. Did you phone Peggy? – Oh no, but I'll phone her now.

6. When I'm in Australia next year, I'll buy a sailing boat.

7. Will you close the door, please?

8. If Laura behaves well, her grandparents will take her to London.

9. I don't think that Billy will pass his exam.

10. He'll become the next president of the United States.

11. We'll only go swimming if it's hot.

12. I don't think I'll go out for a walk. The weather is quite bad at the moment.

13. I hope the police will catch the robber within the next 24 hours.

Lernschritt 1

Das **going-to-Future** wird verwendet,

- A** ... wenn man von der festen Absicht spricht, etwas zu tun, und die Entscheidung schon in der Vergangenheit stattgefunden hat.
- B** ... wenn man aufgrund von Anzeichen auf ein bevorstehendes Ereignis schließt.

Holidays in Spain

Norman: Hello, David.

David: Hi, Norman.

What are you going to do in your holidays?

Norman: I 'm going to fly to Madrid for two weeks.

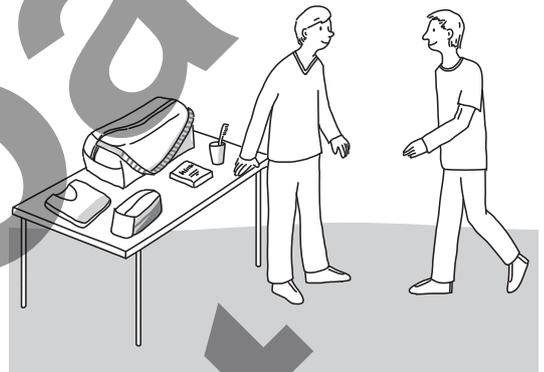
My girlfriend Berta is going, too.

David: Oh, I see, you've already bought a new Spanish grammar book.

You 're going to take it with you?

Norman: Yes, we 're going to attend a language course in Madrid.

David: Oh, that's interesting.



What are you going to do in your holidays?

David erkundigt sich, ob Norman schon etwas **geplant** hat für den Urlaub.

I'm going to fly to Madrid.

Der Flug nach Madrid ist **fest geplant**.

I see you've already bought a Spanish grammar book.

You're going to take it with you?

Daraus, dass die neue Spanischgrammatik bei den anderen Reiseutensilien auf dem Tisch liegt, **schließt** David, dass Norman das Buch mitnimmt.

We're going to attend a language course in Madrid.

Norman ist fest entschlossen, einen Sprachkurs zu besuchen. Vielleicht hat er ihn sogar **schon gebucht**.

Lernschritt 2

So wird das **going-to-Future** gebildet.

I	am	}	+ going to	+ Verb in der Grundform
you	are			
he/she/it	is			
we	are	}		
you	are			
they	are			

Beispiel:
The horse **is going to jump** over the barrier.



→ Vervollständige nun die Sätze des folgenden Gesprächs, indem du das **going-to-Future** benutzt.

A new swimsuit

Sandra: I need a new swimsuit

Tomorrow **I'm going to buy** (buy) one at Marks and Spencer's.

Nina: How much money _____ (spend)?

Sandra: A lot! But my grandfather _____ (pay) for it.

Nina: _____ (he/come) with you?

Sandra: No, he _____ just _____ (pay).

Nina: What kind of swimsuit _____ (buy)? A bikini?

Sandra: I don't know yet. I _____ (try on) different styles.

Nina: That's great. What _____ (do) afterwards?

Sandra: My boyfriend _____ (wait) for me in a little café at 11 o'clock.

Lernschritt 3

Für die nächste Übung solltest du dir noch einmal kurz die Kapitel über das *will-Future* und das *Present Progressive* anschauen. Denn damit sollst du entscheiden lernen, ob das **will-Future**, **going-to-Future** oder das **Present Progressive** verwendet werden muss.

1. "I can't fix this bike computer."

"Wait a minute. I _____ (help) you."

2. "We have no bread at home for breakfast tomorrow."

"No problem. I _____ (go) and buy some tomorrow morning."

3. "Canada is a wonderful country. Our club _____ (go) there next August."

4. "Have you already decided what you _____ (do) this evening?"

5. "Sure. _____ (watch) the soap opera on TV at 8 o'clock."

6. "Steve _____ (make) a hutch for his little rabbit at the weekend.

And I _____ (help) him."

7. "Mary, do you want me to take you home in my car?"

"No thanks, I _____ (go) home in my own car."

Lernschritt 4

→ Übersetze die folgenden Sätze. Auch hier musst du dir überlegen, um welche Situation es sich handelt, damit du die richtige Zukunftsform einsetzen kannst.

1. „Das Abendrot (sunset) ist herrlich.
Ich glaube, dass wir morgen einen schönen Tag haben werden.“
